

Adventskonzert des Kirchenchors »Sankt Stephanus«

»Heiligste Nacht« wurde in Burg-Reuland greifbar

Burg-Reuland. - Das Adventskonzert des Königlichen Kirchenchors »Sankt Stephanus« aus Burg-Reuland am dritten Adventssonntag ist bereits zur Tradition geworden.

Dies zeigte sich auch am Sonntag abend, als Willy Oestges zahlreiche Musikfreunde aus nah und fern in der Pfarrkirche begrüßen. Eingeläutet wurde der Abend durch den Gastgeber unter Leitung von Toni Kandels.

Orgelintermezzi

Besinnlicher Gesang mit Werken wie »Hoch tut euch auf« von Christoph Willibald Gluck, »Kommst du Licht der Heiden«, von Margret Birkenfeld, »Seht, die Zeit ist nahe« von Friedrich Waltz sowie »Sancta Maria« aus der Feder von Johann Schweitzer verdeutlichten die gesangliche Güte des Chores aus Burg-Reuland. Für feierliche Intermezzi sorgte derweil Rudy Oestges an der Kirchenorgel.

Unter Dirigent Marc Colling präsentierte sich der Königliche Musikverein »Burgecho« Reuland-Lascheid ebenfalls in Bestform. Mit dem »Jubilee Concert March« von Werner van Cleemput eröffnete der Verein den Blechbläserpart des Adventskonzertes.

Harmonischer Rahmen

»Heiligste Nacht« (Bernard Ader), »Sandon« (Luc Vertommen), »Auf Christen, singt festliche Lieder« (Bernard Ader), »Fanfare« (Peter Savenberg), »In dulce júbilo« (Bernard Ader) sowie »Voices« (Vangelis) sorgten für besinnliche und harmonische Atmosphäre in unserer Zeit der Hektik.

Mit dem »Halleluja« von Margret Birkenfeld, der »Glorreichen Königin, himmlische Braut« sowie dem Weihnachtslied »Stern über Bethlehem« beschloß der Kirchenchor »Sankt Stephanus« den konzertanten Reigen, bevor die Festgemeinde zusammen mit den Musikern und Sängern in ein abschließendes »Stille Nacht, Heilige Nacht« einstimmte.

In dem schmucken Rahmen der Pfarrkirche bleibt das gemeinsame Adventskonzert in Reuland sicher auch in den nächsten Jahren ein Erlebnis im vorweihnachtlichen Kalender in der Südeifel.G.H.